



Bio-Brotbox mit neuer Botschafterin Dr. Anne Fleck – für ein gesundes Frühstück zum Schulstart

Kick-Off der Bio-Brotbox-Ausgabe mit den Botschaftern Senator Ties Rabe, HH1 Moderator Bedo, FC St. Pauli Rabauken Jan-Philipp Kalla

**Ausgabetag mit
Senator Ties Rabe, Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB)
Beate Proll, Leitung Abteilung LIB: Beratung - Vielfalt, Gesundheit, Prävention am
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Jan-Philipp Kalla, Botschafter der FC St. Pauli Rabauken
HH 1 Moderator Bedo
Christine Gefäller, Schulleiterin Grundschule Dempwolfstraße**

Hamburg, 16. August 2021

Nachdem die Bio-Brotbox Hamburg 2020 ausgesetzt hatte, verteilt die Initiative aus Hamburger Bio-Erzeugern und -Unterstützern heute wieder über 17.000 gelbe Bio-Brotboxen an Mädchen und Jungen der ersten Schulklassen in Hamburg. „Ein gesundes Frühstück ist für das Lernen wichtig und erhöht das Wohlbefinden bei Kindern und Jugendlichen in der Schule. Die Bio-Brotboxen an Hamburgs Schulen sollen darauf aufmerksam machen, dass satte und fröhliche Schülerinnen und Schüler sich in der Schule besser konzentrieren können,“ erklärt Ties Rabe, Botschafter der Aktion und Senator für Schule und Berufsbildung. Dieses Jahr bekommen über 17.000 Erstklässler*innen an 231 Schulen die gelbe Box, die sie in der Schulzeit begleiten soll. Der Startschuss der Aktion fällt mit den anwesenden Botschaftern in der Schule Dempwolfstraße mit Verteilung der gelben Bio-Brotboxen und anschließendem Frühstück.

„Doc Fleck“ Dr. Anne Fleck ist neue Botschafterin der Hamburger Initiative

Prominente Botschafter*innen unterstützen die Hamburger Initiative: Sarah Wiener, Starköchin und Ernährungsexpertin, HH1-Moderator Bedo und die FC St. Pauli Rabauken vertreten durch den Fußballprofi Jan-Philipp Kalla. Dieses Jahr ganz neu dabei: Dr. Anne Fleck. Als Ernährungsexpertin steht „Doc Fleck“ voll hinter der Bio-Brotbox-Idee, Schulkindern das Frühstück schmackhaft zu machen. „Das beste Frühstück ist gesund, schmeckt, macht gute Laune und schenkt dir Superpower,“ erklärt die Fachärztin für Innere Medizin und Rheumatologie und Expertin für Ernährungs- und Präventivmedizin. Deswegen unterstützte sie gestern die über 50 Freiwilligen, die Corona-sicher über mehrere Tage verteilt fast 17.500 Boxen gepackt haben, so dass heute über 90 % der Hamburger Schulanfänger*innen ihre Bio-Brotbox bekommen. Die gelbe Box soll immer wieder an das gesunde Frühstück erinnern, Eltern und Kindern einen Anstoß geben. „Wir möchten ihre Einstellung zum Frühstück nachhaltig verändern und mehr gesunde Energie in die Brotboxen der Schulkinder bringen“ fasst „Doc Fleck“ die Mission der Initiative zusammen.

Schule Dempwolfstraße im Pilotprojekt „Gesund aufwachsen in Hamburg“

Damit passt die gelbe Bio-Brotbox auch sehr gut zum neuen Pilotprojekt „Gesund aufwachsen in Hamburg“ deren Projektschule ebenfalls die Grundschule



Dempwolffstraße ist. „Natürlich ist Ernährung bei uns schon lange Thema, die Kinder essen ja auch hier in der Schule. Als eine der teilnehmenden Schulen am Pilotprojekt können wir den Bereich jetzt noch nachhaltiger aufbauen: Wir haben jetzt eine Gesundheitsfachkraft, die Lehrkräfte und Schüler*innen unterstützt,“ freut sich Christine Gefäller, Schulleiterin der Grundschule Dempwolffstraße, „Sie baut mit ihnen gemeinsam weitere Maßnahmen aus, damit das Thema Ernährung mit den Kindern in der Schulzeit kontinuierlich wächst.“ Etwa 1/3 der Schüler*innen essen kein Frühstück zuhause. Sie bringen dann ihre Frühstücksbox mit und essen in der Frühstückspause in der Schule. Die Lehrkräfte sehen also genau, was die Kinder frühstücken – und was nicht. „Durch die neuen Maßnahmen soll nach und nach ein Bewusstsein dafür entstehen, was in der Brotdose nicht nur gut schmeckt, sondern auch guttut,“ meint Christine Gefäller.

Das ist ganz im Sinne der fast 40 Hamburger Bio-Erzeuger*innen und weiteren engagierten Unternehmen. Die gelbe Bio-Brotbox soll in den ersten Schulwochen einen Startpunkt setzen und Kindern und deren Eltern zeigen, wie leckere Bio-Produkte das Frühstück gesünder machen können. Rolf Winter, Initiator der Bio-Brotbox Hamburg: „Nach 15 Jahren ist schon mehr als eine Generation Schüler*innen mit der Bio-Brotbox durch die gesamte Schulzeit gegangen. Wir hoffen, dass es noch viele weitere werden.“

Zum Hintergrund:

Die **Bio-Brotbox Hamburg** gibt es seit mittlerweile 15 Jahren. Das Ziel der Aktion ist es, Kinder und deren Eltern darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig ein gesundes Frühstück ist. Sie soll die Erstklässler*innen mit gesunden Lebensmitteln versorgen und sie an die biologische Landwirtschaft heranführen.

Die Bio-Brotbox Hamburg ist eine Initiative von fast 40 Hamburger Bio-Erzeuger*innen und engagierten Unternehmen und ist Teil eines bundesweiten Netzwerks von 77 Initiativen, die jedes Jahr über 180.000 gelbe Bio-Brotboxen an mehr als ein Viertel aller Schulanfänger verteilen. Sie wird vom Verein für ökologische Entwicklung – Gut Wulksfelde e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. und dem Ökomarkt e.V. umgesetzt. Hamburgs Senator für Schule und Berufsbildung Ties Rabe, die Köchin für nachhaltigen Genuss Sarah Wiener, HH1-Moderator Bedo, die FC St. Pauli Rabauken und seit diesem Jahr auch Dr. Anne Fleck setzen sich als Botschafter*innen für die Bio-Brotbox Hamburg ein.